

ANLEITUNGEN

abh. = abheben
abk. = abketten
abn. = abnehmen
arb. = arbeiten
Art. = Artikel
beids. = beidseitig
Dstb = Doppelstäbchen

Fb. = Farbe
fe M = feste Masche
folg. = folgende
fortl. = fortlaufend
Gr. = GröÙe
li = links
LL = Lauflänge

lt. = laut
M = Masche
mittl. = mittlere
MS = Mustersatz
Nd. = Nadel
R = Reihe
Rd = Runde

re = rechts
restl. = restliche
Stb = Stäbchen
str. = stricken
U = Umschlag
zun. = zunehmen
zus.-str. = zusammenstricken



MÜTZE

GRÖSSE

Kopfumfang 53–55, 56–58 und 59–61 cm. Die Angaben für die größeren GröÙen stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle GröÙen.

MATERIAL

Lana-Grossa-Qualität „Gomitolo Mezzo“ (50 % Schurwolle, 50 % Polyacryl, LL = 90 m/50 g): **100 g** Taupe/Altrosa/Gelbgrün/Orange/Lachs/Türkisblau/Lila/Koralle (**Fb. 103**); Nadelspiel Nr. 5,5.

Rippenmuster: 2 M li, 2 M re im Wechsel str.

Halbpatent, M-Zahl teilbar durch 2 + 1 + 2 Randm: Nach der Strickschrift arb. Es ist jede R gezeichnet. Den Rapport von 2 M zwischen den Pfeilen stets wdh. 1x die 1.–3. R arb., dann die 2. und 3. R stets wdh.

Maschenproben: Halbpatent mit Nadeln Nr. 5,5: 17 M und 26 R = 9,5 x 10 cm; Rippenmuster mit Nadeln Nr. 5,5: 17 M und 21 Rd = 10 x 10 cm.

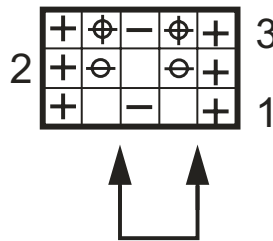
Stirnband: 17 M mit Nadeln Nr. 5,5 anschlagen und 50 (53 – 56) cm im Halbpatent str. M abk.

Fertigstellung: Rückwärtige Naht schließen, dafür die Anschlag-R mit der Abkett-R im M-Stich verbinden.

Mütze: Aus einem seitlichen Rand des Stirnbands 88 (92 – 96) M mit Nadeln Nr. 5,5 auffassen, M gleichmäßig auf 4 Nadeln verteilen = 22 (23 – 24) M

pro Nadel und im Rippenmuster str. Nach 14 (15 – 16) cm in jeder Linksrippe 2 M li zus.-str. = 66 (69 – 72) M. In der folg. 2. Rd in jeder Rechtsrippe 2 M re zus.-str. = 44 (46 – 48) M. In der folg. 2. Rd stets 2 M re zus.-str. = 22 (23 – 24) M. Nun die M auf 2 Nadeln verteilen = 11 + 11 (12 – 13) M pro Nadel. Die Nadeln hintereinanderlegen und je 1 M der einen Nadel mit 1 M der anderen Nadel re zus.-str. und abk., bei der 2. GröÙe am Ende noch die einzelne M abk.

STRICKSCHRIFT MÜTZE



Zeichenerklärung:

⊕ = Knötchenrandm (= die 1. M jeder R wie zum Rechtsstr. abheben, (Faden hinter der Arbeit) und die letzte M jeder R re str.)

□ = 1 M re

⊖ = 1 M li

⊕ = 1 M mit 1 U wie zum Linksstr. abheben

⊖ = 1 M mit dem U re zus.-str.

DREIECKTUCH

GRÖSSE

70 cm breit, 190 cm lang (ohne Fransen)

MATERIAL

Lana-Grossa-Qualität „Gomitolo Mezzo“ (50 % Schurwolle, 50 % Polyacryl, LL = 90 m/50 g): **400 g** Taupe/Altrosa/Gelbgrün/Orange/Lachs/Türkisblau/Lila/Koralle (**Fb. 103**); Stricknadeln Nr. 6; Häkelnadel Nr. 5,5.

Glatt re: Hinr re, Rückr li str.

Knötchenrandm: Die 1. M jeder R wie zum Rechtsstr. abheben (Faden hinter

der Arbeit), die letzte M jeder R re str. **Betonte Zunahmen:** Linker Rand: 1 M aus dem Querfaden re verschränkt herausstr., 1 M re, Randm.

Betonte Abnahmen: Linker Rand: 2 M re zus.-str., Randm.

Maschenprobe: Glatt re mit Nadeln Nr. 6: 13,5 M und 19 R = 10 x 10 cm.

Das Dreiecktuch quer str., dafür an einer Spitze beginnen und an der anderen enden: 5 M mit Nadeln Nr. 6 anschlagen und glatt re str. Für die Zunahme am linken Rand in der 3. R ab Anschlag 1x 1 M und in jeder 2. R 89x je 1 M zun., dabei betonte Zunahmen arb. = 95 M. Für die Abnahmen am linken Rand in der folg. 2. R 1x 1 M und in jeder 2. R 89x je 1 M abn., dabei betonte Abnahmen arb. = 5 M. In der folg. R die restl. 5 M abk.

Fertigstellung: Teil spannen, leicht anfeuchten und trocknen lassen. Den langen Rand mit 1 R Kettm mit Häkelnadel Nr. 5,5 umhäkeln. An den schrägen Seiten 17 cm lange Fransen (= fertige Länge) aus je 5 Fäden einziehen.



SCHAL

GRÖSSE

60 cm breit, 186 cm lang

MATERIAL

Lana-Grossa-Qualität „Gomitolo Puno“ (70 % Baumwolle, 19 % Schurwolle, 11 % Alpaka, LL = 570 m/150 g): **450 g** Petrol/Rotbraun (**Fb. 10**); Stricknadel Nr. 4; Häkelnadel Nr. 4.

Kleines Perlmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel str.; die M in jeder R versetzen.

Zopf A und B über 16 M: Nach der Strickschrift arb. Es sind nur Hinr gezeichnet; in den Rückr alle M li str. 6x die 1.–96. R arb., dann noch 1x die 1.–6. R = 582 R.

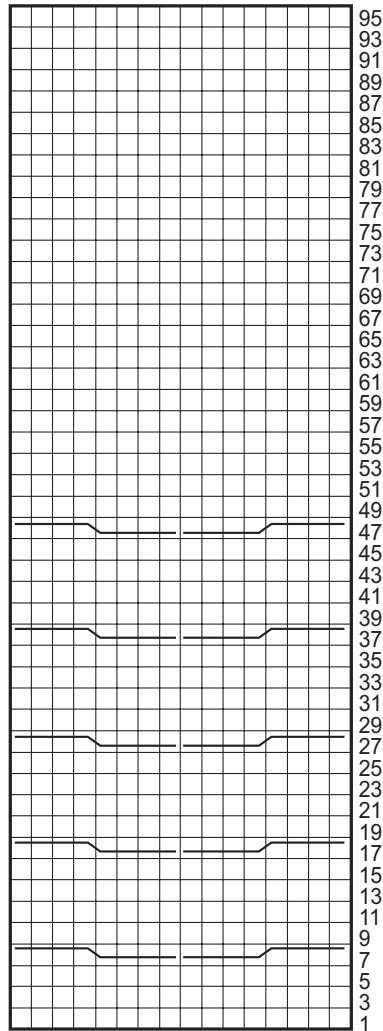
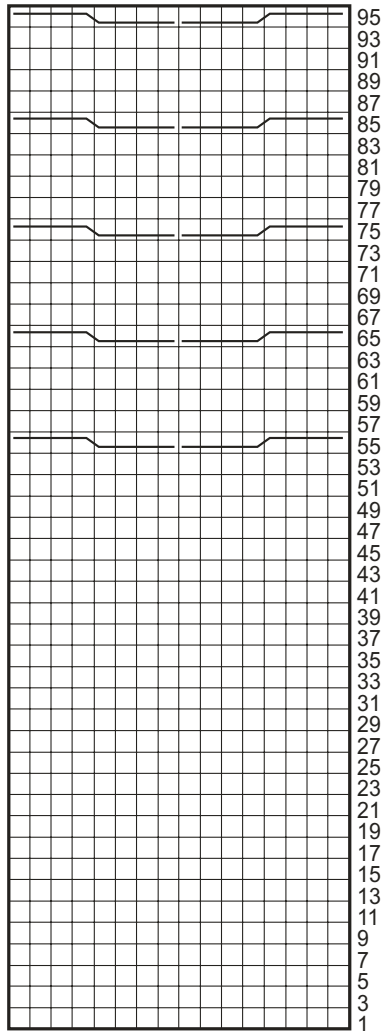
Maschenprobe: M-Einteilung mit Nadeln Nr. 4: 23,5 M und 31,5 R = 10 x 10 cm.

Schal: 141 M mit Nadeln Nr. 4 anschlagen und 1 Rückr li str. Dann M wie folgt einteilen: Randm, * 15 M kleines Perlmuster, 16 M Zopf A, 15 M kleines Perlmuster, 16 M Zopf B, ab * 2x arb., 15 M kleines Perlmuster, Randm. In 186 cm Gesamthöhe alle M abk.

Fertigstellung: In die Schalschmalseiten 45 Fransen mit einer fertigen Länge von 26 cm aus je 4 Fäden mit der Häkelnadel Nr. 4 einknüpfen.






STRICKSCHRIFT SCHAL



A

B

Zeichenerklärung:

-  = 1 M re
-  = 4 M auf eine Hilfsnadel vor die Arbeit legen, 4 M re str., dann die M der Hilfsnadel re str.
-  = 4 M auf eine Hilfsnadel hinter die Arbeit legen, 4 M re str., dann die M der Hilfsnadel re str.

MÜTZE

GRÖSSE

Kopfumfang 50–52, 53–55 und 56–58 cm. Die Angaben für die größten Größen stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

MATERIAL

Lana-Grossa-Qualität „Gomitolo Merino“ (100 % Schurwolle, LL = 110 m/50 g): **100 g** Dunkelgrau/Aubergine/Burgund/Grün/Orange/Gelb/Gelbgrün (**Fb. 15**); Nadelspiel Nr. 5.

Rippenmuster: 2 M re, 2 M li im Wechsel str.

Maschenprobe: Rippenmuster mit Nadeln Nr. 5, leicht gedehnt: 18 M und 23 Rd = 10 x 10 cm.

Mütze: 88 (96 – 104) M mit Nadeln Nr. 5 anschlagen, M gleichmäßig auf 4 Nadeln verteilen = 22 (24 – 26) M pro Nadel und im Rippenmuster str. In 24,5 (25,5 – 26,5) cm Gesamthöhe in jeder 2. Linksrippe 2 M li zus.-str. = 77 (84 – 91) M. M str., wie sie erscheinen. In der folg. 4. Rd in jeder anderen Linksrippe 2 M li zus.-str. = 66 (72 – 78) M. In der folg. 2. Rd die letzte linke M jeder 2. Linksrippe mit der M danach re zus.-str. = 55 (60 – 65) M. In der folg. 2. Rd die letzte linke M jeder anderen Linksrippe mit der M danach re zus.-str. = 44 (48 – 52) M. Nun immer re str. In der folg. 2. Rd jede 3. und 4. M re zus.-str. = 33 (36 – 39) M. In der folg. 2. Rd jede 2. und 3. M re zus.-str. = 22 (24 – 26) M. In der folg. Rd stets 2 M re zus.-str. = 11 (12 – 13) M. Die restl. 11 (12 – 13) M mit dem Faden zusammenziehen.

Fertigstellung: Den unteren Mützenrand ca. 6 cm nach außen umschlagen.

KURZJACKE

GRÖSSE

36–38, 40–42 und 44–46. Die Angaben für die Größen 40–42 und 44–46

stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

MATERIAL

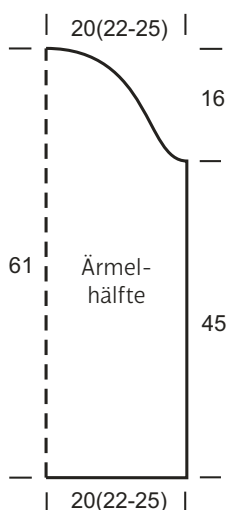
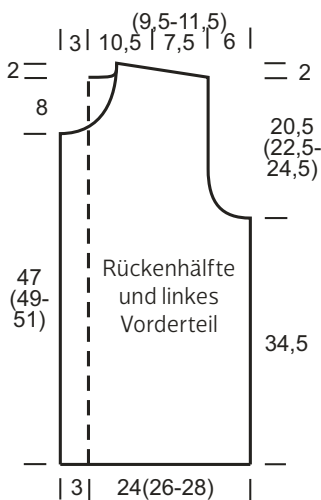
Lana-Grossa-Qualität „Gomitolo Merino“ (100 % Schurwolle, LL = 110 m/50 g): **500 (500 – 550) g** Dunkelgrau/Aubergine/Burgund/Grün/Orange/Gelb/Gelbgrün (Fb. 15); Stricknadeln Nr. 6, 1 Rundstricknadel Nr. 6, 40 cm lang, Häkelnadel Nr. 4; 2 Druckknöpfe von Union Knopf, Art. Nr. 19589, Fb. 80 Schwarz mit 25 mm Durchmesser.

Rippenmuster: 2 M re, 2 M li im Wechsel str.

Zopf über 22 M: Nach der Strickschrift arb. Es sind nur Hinr gezeichnet; in den Rückr M str., wie sie erscheinen. Die 1.–26. R stets wdh.

Maschenproben: Rippenmuster mit Nadeln Nr. 6, leicht gedehnt: 16,5 M und

SCHNITTSCHHEMA KURZJACKE



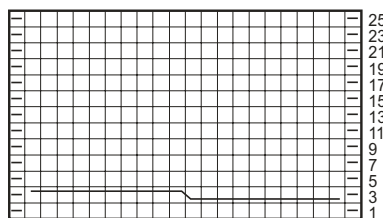
22 R = 10 x 10 cm; Zopf mit Nadeln Nr. 6: 22 M und 22 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 80 (88 – 96) M mit Nadeln Nr. 6 anschlagen und im Rippenmuster str., dabei in der 1. R = Rückr nach der Randm mit 2 M re, 2 M li beginnen und gegengleich enden. In 34,5 cm Gesamthöhe für die Armausschnitte 1x 3 M und in jeder 2. R 2x je 2 M und 3x je 1 M beids. abk. = 60 (68 – 76) M. In 55 (57 – 59) cm Gesamthöhe für die Schulterschrägen 1x 5 (5 – 7) M und in jeder 2. R 2x je 4 (6 – 7) M beids. abk. **Gleichzeitig** mit Beginn der Schulterschrägen für den Halsausschnitt die mittl. 32 M stilllegen und beide Seiten getrennt beenden. Für die Ausschnitttrundung am inneren Rand in der folg. 2. R 1x 1 M abk. Andere Seite gegengleich beenden.

Linkes Vorderteil: 46 (50 – 54) M mit Nadeln Nr. 6 anschlagen und im Rippenmuster str., dabei in der 1. R = Rückr nach der Randm mit 2 M li, 2 M re beginnen und mit 2 M re und Randm enden. In 34,5 cm Gesamthöhe für den Armausschnitt am rechten Rand 1x 3 M und in jeder 2. R 2x je 2 M und 3x je 1 M abk. = 36 (40 – 44) M. In 47 (49 – 51) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt am linken Rand 1x 8 M stilllegen und in jeder 2. R 1x 4 M, 2x je 3 M, 1x 2 M und 3x je 1 M abk. In 55 (57 – 59) cm Gesamthöhe für die Schulterschräge am rechten Rand 1x 5 (5 – 7) M und in jeder 2. R 2x je 4 (6 – 7) M abk.

Rechtes Vorderteil: Gegengleich arb. **Ärmel:** 68 (74 – 84) M mit Nadeln Nr. 6 auffassen und 1. R = Rückr M wie folgt einteilen: Randm, 2 (1 – 2) M li, * 2 M re, 2 M li, ab * 5 (6 – 7)x arb., 22 M Zopf, ** 2 M li, 2 M re, ab ** 5 (6 – 7)x arb., 2 (1 – 2) M li, Randm. In 45 cm Gesamt-

STRICKSCHRIFT KURZJACKE



Zeichenerklärung:

□ = 1 M re

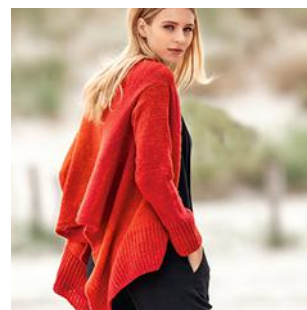
◻ = 1 M li



= 10 M auf eine Hilfsnadel vor die Arbeit legen, 10 M re str., dann die M der Hilfsnadel re str.

höhe für die Armkugel 1x 3 M, in jeder 2. R 2x je 2 M, 3x je 1 M, in jeder 4. R 3x je 1 M, dann wieder in jeder 2. R 3x je 1 M, 2x je 2 M und 1x 3 M beids. abk. In 61 cm Gesamthöhe die restl. 22 (28 – 38) M abk. 2. Ärmel ebenso arb.

Fertigstellung: Teile laut Schnitt spannen, leicht anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Mit der Rundstricknadel Nr. 6 die stillgelegten 8 M des rechten Vorderteils mustergemäß str., aus dem Halsausschnitt 20 M auffassen, die stillgelegten 32 M des Rückenteils mustergemäß str., aus dem Halsausschnitt 20 M auffassen und die stillgelegten 8 M des linken Vorderteils mustergemäß str. = 88 M. Im Rippenmuster str., dabei die M-Einteilung der Vorderteile fortsetzen. In 11 cm Kragenhöhe alle M abk. Kragen zur Hälfte nach innen umschlagen und annähen. Ärmel einsetzen. Ärmel- und Seitennähte schließen. Die Verschlussränder der Vorderteile je mit 1 R Kettm mit Häkelnadel Nr. 4 umhäkeln, dabei die offenen Kragenschmalseiten schließen. Druckknöpfe in 37 und 43 cm Gesamthöhe annähen; dabei darauf achten, dass das rechte Vorderteil über dem linken liegt.



JACKE

GRÖSSE

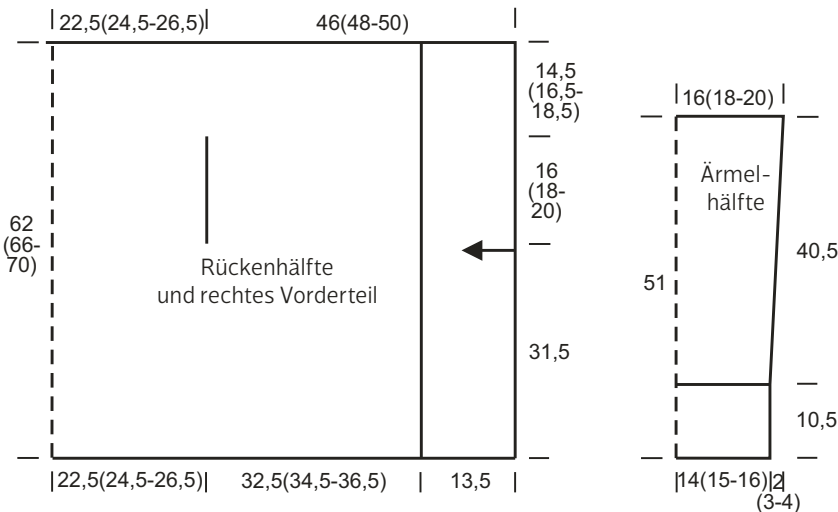
36–38, 40–42 und 44–46. Die Angaben für die Größen 40–42 und 44–46 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

MATERIAL

Lana-Grossa-Qualität „Gomitolo 200 Degradé“ (50 % Schurwolle, 50 % Polyacryl, LL = 700 m/200 g): **400 (400 – 600) g** Rot/Orange (Fb. 305); Stricknadeln Nr. 4.

Rippenmuster A: Nach der Strickschrift arb. Es ist jede R gezeichnet. Mit der M vor dem rechten Pfeil beginnen, den

SCHNITTSHEMA JACKE



TUCH

GRÖSSE

48,5 cm breit, 185,5 cm lang

MATERIAL

Lana-Grossa-Qualität „Gomitolo Puno“ (70 % Baumwolle, 19 % Schurwolle, 11 % Alpaka, LL = 570 m/150 g): **300 g** Grège/Taupe (Fb. 4); Stricknadeln Nr. 4.

Kraus re: Hinr und Rückr re str.

Ajourborte über zunächst 15 bzw.

max. 19 M: Nach der Strickschrift arb.

Es sind nur Hinr gezeichnet; in den

Rückr alle M und U re str. 37x die

1.-16. R arb. = 592 R.

Maschenproben: Kraus re mit Nadeln

Nr. 4: 20,5 M und 32 R = 10 x 10 cm;

Ajourborte mit Nadeln Nr. 4: 19 M und

32 R = 9 x 10 cm.

Tuch: 96 M mit Nadeln Nr. 4 anschlagen

und 1 Rückr re str. Dann M wie folgt

einteilen: Randm, 80 M kraus re, 15 M

Ajourborte. Nach den 592 R der Ajour-

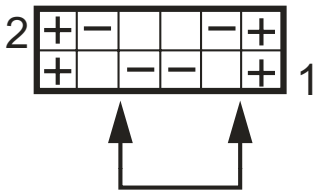
borte noch 1 Hinr re str., danach alle M

re abk.

Fertigstellung: Teil spannen, leicht

auffeuchten und trocknen lassen.

STRICKSCHRIFT JACKE



Zeichenerklärung:

⊕ = 1 Randm

□ = 1 M re

⊖ = 1 M li

Rapport von 3 M zwischen den Pfeilen stets wdh. und mit den M nach dem linken Pfeil enden. Die 1. und 2. R stets wdh.

Rippenmuster B: 1 M re, 1 M li im Wechsel str.

Glatt re: Hinr re, Rückr li str.

Maschenproben: Glatt re mit Nadeln Nr. 4: 19,5 M und 25 R = 10 x 10 cm;

Rippenmuster A mit Nadeln Nr. 4: 24 M und 29,5 R = 10 x 10 cm.

Die Vorderteile und das Rückenteil in einem Stück quer str. Am Verschlussrand des rechten Vorderteils beginnen:

150 (162 – 171) M mit Nadeln Nr. 4 anschlagen und für den Bund 13,5 cm im Rippenmuster A arb. Dann M wie folgt einteilen und in der 1. R gleichmäßig verteilt 30 (32 – 33) M abn. = 120 (130 – 138) M: Randm, * 1 M re, 1 M li, ab * 2x arb., 110 (120 – 128) M glatt re, ** 1 M li, 1 M re, ab ** 2x arb., Randm. In 46 (48 – 50) cm Gesamthöhe für den rechten Armausschnitt nach den ersten 29 (35 – 40) M str., dann 32 (36 – 39) M abk. In der folg. Rückr über die abgeketteten M

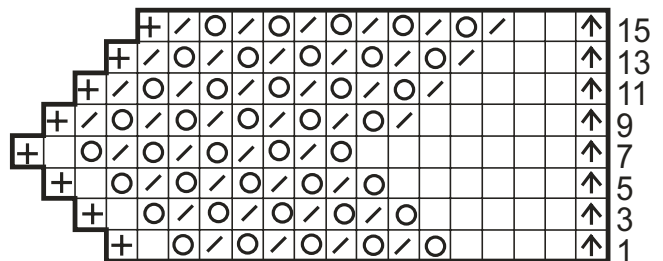
32 (36 – 39) M dazu anschlagen. In 91 (97 – 103) cm Gesamthöhe den linken Armausschnitt wie den rechten arb. In 123,5 (131,5 – 139,5) cm Gesamthöhe für den Bund 13,5 cm im Rippenmuster A arb., dabei in der 1. R gleichmäßig verteilt 30 (32 – 33) M zun. = 150 (162 – 171) M. Danach M abk.

Ärmel: 72 (78 – 84) M mit Nadeln Nr. 4 anschlagen und für den Bund 10,5 cm im Rippenmuster arb. Dann glatt re weiterarb. und in der 1. R gleichmäßig verteilt 16 (18 – 20) M abn. = 56 (60 – 64) M. Für die Ärmelschrägen in der 23. (17. – 13.) R ab Bund 1x 1 M und 3x in jeder 20. R (1x in der folg.

16. R und 4x in jeder 14. R – 5x in jeder 12. R und 2x in jeder 10. R) je 1 M beids. zun. = 64 (72 – 80) M. In 51 cm Gesamthöhe alle M abk. 2. Ärmel ebenso arb.

Fertigstellung: Teile laut Schnitt spannen, leicht auffeuchten und trocknen lassen. Ärmel einsetzen. Ärmelnähte schließen.

STRICKSCHRIFT TUCH



Zeichenerklärung:

⊕ = 1 Randm (kraus re)

□ = 1 M re

⊖ = 1 M li

⊖ = 1 U

⊕ = 1 M abh. (Faden hinter der Arbeit)

⊖ = 2 M re zus.-str.



SCHAL

GRÖSSE

35 x 250 cm

MATERIAL

Lana-Grossa-Qualität „Cool Air“ (55 % Schurwolle Merino, 33 % Baby-Alpaka, 12 % Polyamid, LL = 125 m/50 g): **150 g** Rotbraun (Fb. 16) und **100 g** Graubeige (Fb. 2), Lana-Grossa-Qualität „Only Tweed“ (76 % Schurwolle Merino superwash, 16 % Polyacryl, 5 % Seide,

3 % Viskose, LL = 135 m/50 g), **150 g** Graubraun/Beige/Senf/Ockergelb (Fb. 107); Stricknadeln Nr. 7 und 8.

Achtung: „Only Tweed“ immer doppelfädig verstricken!

Rippenmuster: 1. R.: * 3 M re, 3 M li, ab * stets wdh., 3 M re. 2. R.: M str., wie sie erscheinen. Die 1. und 2. R stets wdh.

Doppelte Randm: Hinr: 1. M re str., 2. M abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen. Am Ende der R die vorletzte M abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen, 1 M re str. Rückr: Die 1. M abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, 1 M li str. Am Ende der R die vorletzte M li str., die letzte M abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen.

Maschenprobe: Rippenmuster mit Nadeln Nr. 8: 13,5 M und 17 R = 10 x 10 cm.

Schal: 49 M mit Nadeln Nr. 7 in „Cool Air Graubeige“ einfädig anschlagen und M wie folgt einteilen: doppelte Randm, 45 M Rippenmuster, doppelte Randm. Nach 2 cm mit Nadeln Nr. 8 weiterstr.

In 16 cm Gesamthöhe in „Cool Air Rotbraun“ einfädig 80 cm str., dann in „Only Tweed“ doppelfädig 16 cm, in „Cool Air Graubeige“ einfädig 70 cm, in „Cool Air Rotbraun“ einfädig 16 cm, dann weiter in „Only Tweed“ doppelfädig. Nach 50 cm mit Nadeln Nr. 7 noch 2 cm str., dann alle M abk., wie sie erscheinen.

TWEED-PULLOVER

GRÖSSE

48/50, 52/54 und 56. Die Angaben für Größe 52/54 und 56 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

MATERIAL

Lana-Grossa-Qualität „Smokey“ (46 % Schurwolle Merino, 41 % Baumwolle, 8 % Polyamid, 5 % Yak, LL = 225 m/50 g): **150 (200 – 250) g** Leinen/Beige/Sand (Fb. 206), Lana-Grossa-Qualität „Only Tweed“ (76 % Schurwolle Merino superwash, 16 % Polyacryl, 5 % Seide, 3 % Viskose, LL = 135 m/50 g): **150 (200 – 250) g** Graubraun/Beige/Senf/Ockergelb (Fb. 107) und Lana-Grossa-Qualität „Cool Air Fine“ (50 % Schurwolle Merino, 28 % Baby-Alpaka, 22% Polyacryl, LL = 240 m/50 g): **100 (150 – 200) g** Taupe (Fb. 11); Stricknadeln Nr. 3 und 5, 1 Rundstricknadel Nr. 3, 40 cm lang.

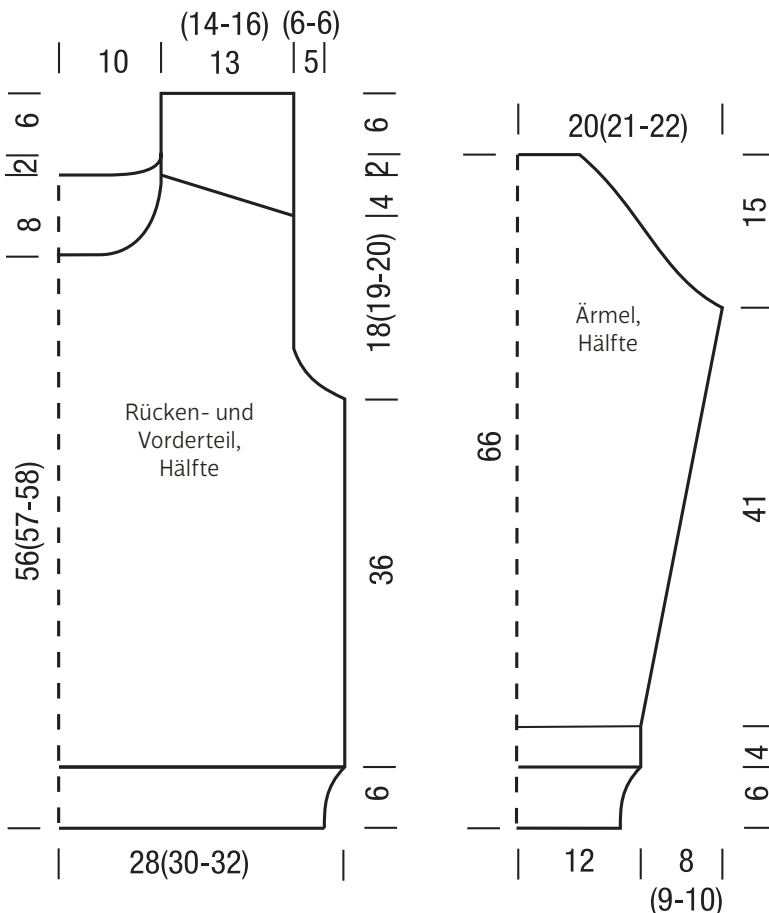
Rippenmuster: 2 M li, 2 M re im Wechsel. **Glatt re:** Hinr re, Rückr li.

Betonte Abnahmen: Rechter Rand: Randm, 3 M re, 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen). Linker Rand: 2 M re zus.-str., 3 M re, Randm.

Maschenprobe: Glatt re in „Smokey“ mit Nadeln Nr. 5: 19 M und 25 R = 10 x 10 cm. Glatt re in „Only Tweed“ mit Nadeln Nr. 5: 19 M und 23 R = 10 x 10 cm. Glatt re in „Cool Air Fine“ mit Nadeln Nr. 5: 18 M und 22 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 106 (114 – 122) M mit Nadeln Nr. 3 in „Smokey“ anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R (= Rückr) M wie folgt einteilen: Randm, 1 M li, * 2 M re, 2 M li, ab * stets wdh., 2 M re, 1 M li, Randm. Nach 6 cm in der letzten Rückr gleichmäßig verteilt 2 M zun. = 108 (116 – 124) M. Mit Nadeln Nr. 5 glatt re weiterarb. In 42 cm Gesamthöhe für die Armausschnitte 1x 3 M beids. abk., dann in der folg. 2. R 1x 2 M beids. abk. Weiter in jeder 2. R 4 (6 – 6) x 1 M beids. abn., dabei betonte Abnahmen arb. = 90 (94 – 102) M. In 64 (65 – 66) cm Gesamthöhe für

SCHNITTSCHHEMA TWEED-PULLOVER



den Halsausschnitt die mittl. 32 M abk., dann in jeder 2. R 1x 2 M und 1x 1 M abn. Mit den restl. je 26 (28 – 32) M für die Schulterpasse noch 6 cm str., dann M abk.

Vorderteil: Zunächst wie das Rückenteil str., jedoch in „Only Tweed“. In 56 (57 – 58) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 20 M abk., dann in jeder 2. R 3x 3 M abn. In 18 (19 – 20) cm Armausschnitthöhe für die Schulterstränge am rechten Rand 1x 4 (4 – 5) M abk., dann in jeder 2. R 3x 4 M und 2x 5 M (in jeder 2. R 1x 4 M und 4x 5 M – in jeder 2. R 3x 5 M und 2x 6 M) abk. Rechte Schulter gegengleich beenden.

Ärmel: 50 M mit Nadeln Nr. 3 in „Smoky“ anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R (= Rückr) M wie beim Rückenteil einteilen. Nach 6 cm mit Nadeln Nr. 5 glatt re in „Only Tweed“ 4 cm str., dann weiter in „Cool Air Fine“ und gleich in der 1. R für die Ärmelschräge 1x 1 M beids. zun., dann in jeder 8. R 10x 1 M und in der folg. 6. R 1x 1 M (in jeder 8. R 4x 1 M und in jeder 6. R 9x 1 M – in jeder 6. R 14x 1 M und in der folg. 4. R 1x 1 M) beids. zun. = 74 (78 – 82) M. In 51 cm Gesamthöhe für die Armkugel 1x 3 M beids. abk., dann in jeder 2. R 1x 2 M, 14x 1 M, 1x 2 M und 1x 3 M (in jeder 2. R 2x 2 M, 12x 1 M, 2x 2 M und 1x 3 M – in jeder 2. R 3x 2 M, 10x 1 M, 3x 2 M und 1x 3 M) beids. abk. In 15 cm Armkugelhöhe die restl. 26 M abk. 2. Ärmel ebenso arb.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Die Schulterpassen des Rückenteils an die Schulterstränge des Vorderteils so annähen, dass der Abkettrand der Schulterpassen als Betonung sichtbar außen liegt. Aus dem rückw. Halsausschnitt und den Rändern der Schulterpassen 68 M in „Only Tweed“ auffassen. Mit Nadeln Nr. 3 im Rippenmuster str., dabei in der 1. R (= Rückr) M wie folgt einteilen: Randm, * 2 M re, 2 M li, ab * stets wdh., 2 M re, Randm. Nach 5 cm M abk., wie sie erscheinen. Nun aus dem vorderen Halsausschnitt bis zu den Schulterpassen 52 M in „Cool Air Fine“ auffassen. Mit Nadeln Nr. 3 im Rippenmuster str., dabei in der 1. R (= Rückr) M wie folgt einteilen: Randm, * 2 M li, 2 M re, ab * stets wdh., 2 M li, Randm. Nach 5 cm M abk., wie sie erscheinen. Nähte am Halsbündchen schließen. Ärmel einsetzen. Seiten- und Ärmelnähte schließen.



PULLOVER

GRÖSSE

48, 50/52 und 54/56. Die Angaben für Größe 50/52 und 54/56 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

MATERIAL

Lana-Grossa-Qualität „Lala Berlin Fluffy“ (42 % Schurwolle, 18 % Mohair, 19 % Alpaka, 21 % Polyamid, LL = 130 m/50 g): **400 (450 – 500) g** Hellgrau meliert (**Fb. 106**); Stricknadeln Nr. 4,5 und 5, 1 Rundstricknadel Nr. 4,5, 40 cm lang.

Rippenmuster: 2 M li, 2 M re im Wechsel.

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Musterschräge rechter Rand (= 26 M): Siehe Strickschrift 1. Sofern in der Zei-

chenerklärung nicht anders angegeben, in den Rückr M str., wie sie erscheinen. Die 1.–32. R 1x arb., dann die 33.–36. R stets wdh.

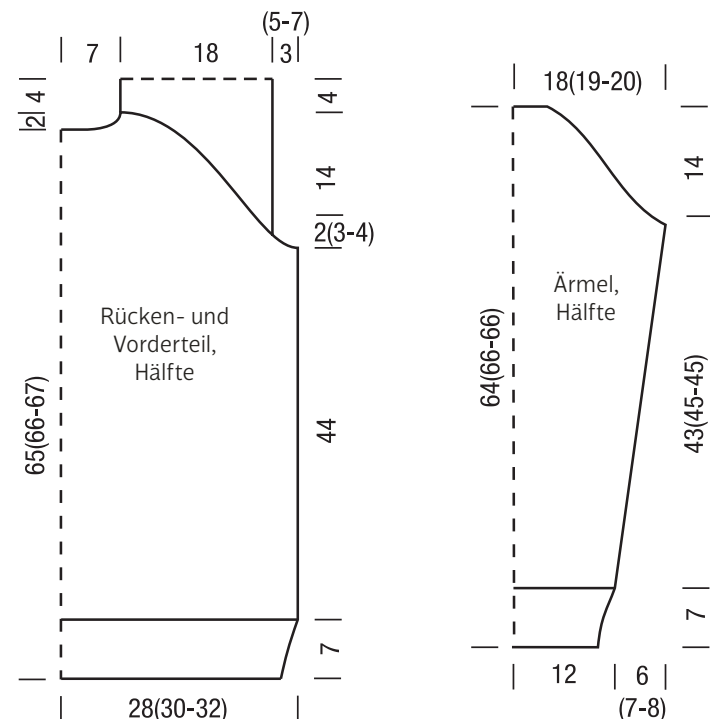
Musterschräge linker Rand (= 26 M): Siehe Strickschrift 2. Sofern in der Zeichenerklärung nicht anders angegeben, in den Rückr M str., wie sie erscheinen. Die 1.–32. R 1x arb., dann die 33.–36. R stets wdh.

Betonte Abnahmen: Wenn 1 M abgenommen wird: **Rechter Rand:** Randm, 1 M re, 2 M re zus.-str. **Linker Rand:** 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen), 1 M re, Randm. Wenn 2 M abgenommen werden: **Rechter Rand:** Randm, 1 M re, 3 M re zus.-str. **Linker Rand:** 1 doppelter Überzug (= 1 M re abh., die folg. 2 M re zus.-str., dann die abgeh. M überziehen), 1 M re, Randm.

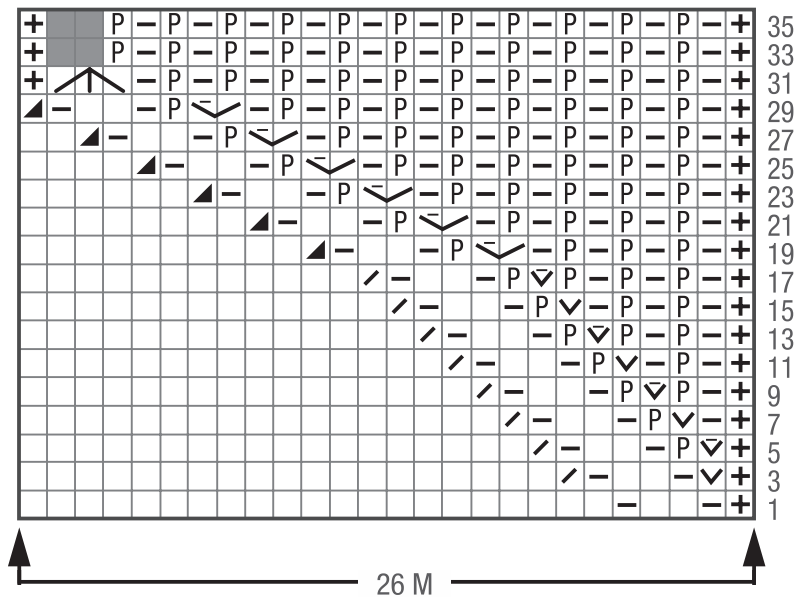
Maschenprobe: Glatt re mit Nadeln Nr. 5: 14 M und 20 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 78 (86 – 90) M mit Nadeln Nr. 4,5 anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Randm, 1 M li, * 2 M re, 2 M li, ab * stets wdh., 2 M re, 1 M li, Randm. Nach 7 cm in der letzten Rückr verteilt 2 (0 – 2) M zun. = 80 (86 – 92) M. Mit Nadeln Nr. 5 glatt re weiterarb. In 51 cm Gesamthöhe für die Armausschnitte 1x

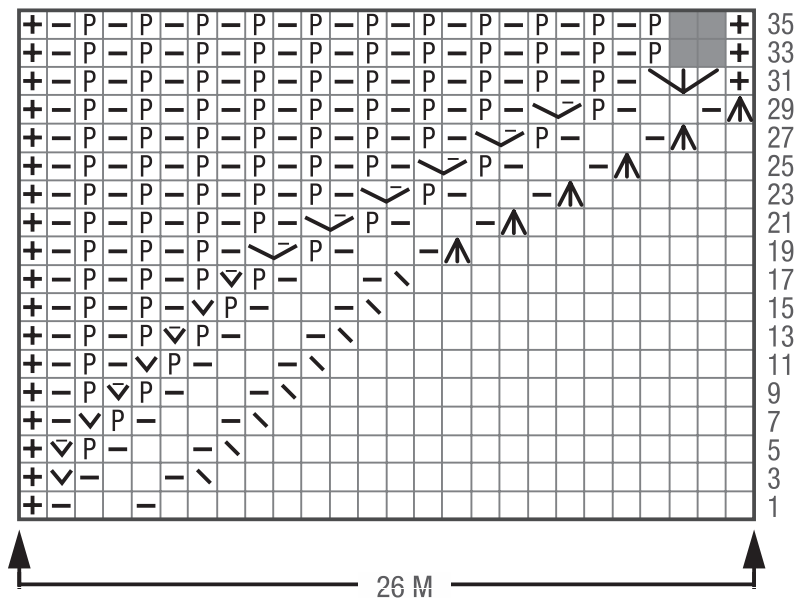
SCHNITTSHEMA PULLOVER



PULLOVER-STRICKSCHRIFT 1



PULLOVER-STRICKSCHRIFT 2



Zeichenerklärung:

- ⊕ = Randm
- = 1 M re
- ▢ = 1 M li
- ⊞ = Patentmasche: Hin: 1 M mit U wie zum Linksstr. abh. Rückr: die abgeh. M mit dem U li zus.-str.
- ⊞ = 2 M re zus.-str.
- ⊞ = 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen)
- ⊞ = 3 M re zus.-str.
- ⊞ = 1 doppelter Überzug (= 1 M re abh., die folg. 2 M re zus.-str., dann die abgeh. M überziehen)

- ⊞ = 1 doppelter Überzug (= 1 M re abh., die folg. 2 M re zus.-str., dann die abgeh. M überziehen)
- ⊞ = 3 M re zus.-str.
- ⊞ = aus dem Querfaden 1 M re verschränkt zun.
- ⊞ = aus dem Querfaden 1 M li verschränkt zun.
- = ohne Bedeutung, M nicht vorhanden
- ⊞ = aus dem Querfaden 1 M re verschränkt und 1 M li herausstr.
- ⊞ = aus dem Querfaden 1 M li verschränkt und 1 M re herausstr.

2 (4 – 5) M beids. abk., dann in jeder 2. R 2x 1 M (in jeder 2. R 1x 2 M und 1x 1 M – in jeder 2. R 1x 2 M und 3x 1 M) beids. abn. = 72 M. Nun beids. die Musterschräge arb.: 26 M Musterschräge rechter Rand, 20 M glatt re, 26 M Musterschräge linker Rand. In 65 (66 – 67) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 10 M abk., dann in der folg. 2. R 1x 5 M abk. Beide Ausschnitthälften getrennt fertigstellen. Nach Beendigung der 32. R Musterschräge sind noch jeweils 24 M auf der Nadel. Noch 4 cm hoch die 33.–36. R stets wdh. In 71 (72 – 73) cm Gesamthöhe die jeweils 24 M stilllegen.

Vorderteil: Wie das Rückenteil arb.

Ärmel: 34 M mit Nadeln Nr. 4,5 anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R (= Rückr) M wie beim Rückenteil einteilen. Nach 7 cm mit Nadeln Nr. 5 glatt re weiterarb. Für die Ärmelschräge in der 11. (11. – 9.) R 1x 1 M beids. zun., dann in jeder 10. R 6x 1 M und in der folg. 8. R 1x 1 M (in jeder 8. R 9x 1 M – in jeder 8. R 8x 1 M und in jeder 6. R 2x 1 M) beids. zun. = 50 (54 – 56) M. In 50 (52 – 52) cm Gesamthöhe für die Armkugel 1x 3 (4 – 4) M beids. abk., dann in jeder 2. R 1x 2 M, 11x 1 M und 1x 2 M (in jeder 2. R 1x 2 M, 10x 1 M und 2x 2 M) beids. abn., dabei betonte Abnahmen arb. In 14 cm Armkugelhöhe die restl. 14 M gerade abk. 2. Ärmel ebenso arb.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte im Maschenstich schließen. Aus dem Halsausschnitt 80 M auffassen. Mit der Rundstricknadel Nr. 4,5 in Rd linke M str. Nach 3 Rd alle M abk. Ärmel einsetzen. Seiten- und Ärmelnähte schließen.



ZOPFPULLI

GRÖSSE

48/50, 52 und 54/56. Die Angaben für Größe 52 und 54/56 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

MATERIAL

Lana-Grossa-Qualität „Cool Wool“
(100 % Schurwolle, LL = 160 m/50 g):
700 (750 – 800) g Dunkeloliv (Fb. 2042);
Stricknadeln Nr. 3 und 4, 1 Rundstrick-
nadel Nr. 3,5, 40 cm lang, 1 Zopfnadel.

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Grundmuster: M-Zahl teilbar durch
2 + 1 + Randm. 1. R: Randm, * 1 M re,
1 M li, ab * stets wdh., 1 M re, Randm.
2. R: re. Die 1. und 2. R stets wdh.

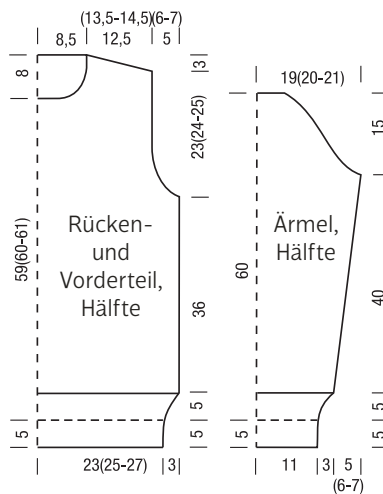
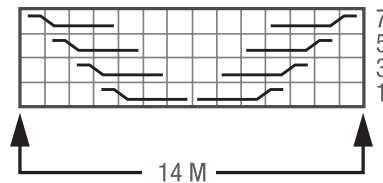
Zopf (= 14 M): Siehe Strickschrift. Dar-
gestellt sind nur Hinr. In den Rückr M li
str. Die 1.–8. R stets wdh.

Maschenprobe: Grund- und Zopfmus-
ter mit Nadeln Nr. 4 durchschnittlich:
27 M und 34 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 113 (119 – 125) M mit Nadeln
Nr. 3 anschlagen und 1 Rückr linke M
str. Dann glatt re 5 cm, 1 Rückr rechte M
(= Bruchr), dann 5 cm glatt re, dabei in
der letzten Rückr gleichmäßig verteilt
30 (36 – 42) M zun. = 143 (155 – 167) M.
Mit Nadeln Nr. 4 weiterarb. und M wie
folgt einteilen: Randm, 17 (23 – 29) M
Grundmuster, * 14 M Zopf, 17 M Grund-
muster, ab * noch 2x wdh., 14 M Zopf,
17 (23 – 29) M Grundmuster, Randm. In
46 cm Gesamthöhe für die Armaus-
schnitte 1x 5 M beids. abk., dann in jeder
2. R 1x 3 M, 2x 2 M und 2x 1 M (in jeder
2. R 1x 3 M, 2x 2 M und 4x 1 M – in jeder
2. R 1x 3 M, 3x 2 M und 4x 1 M) beids.
abn. = 115 (123 – 131) M. In 23 (24 – 25) cm
Armausschnitthöhe für die Schulter-
schräge 1x 7 (8 – 9) M beids. abk., dann
in jeder 2. R 3x 7 M und 1x 6 M (in jeder
2. R 2x 8 M und 2x 7 M – in jeder 2. R 1x
9 M und 3x 8 M) beids. abk. In 72 (73 –
74) cm Gesamthöhe die restl. 47 M abk.

Vorderteil: Grundsätzlich wie das Rück-
enteil arb. In 64 (65 – 66) cm Ge-
samthöhe für den Halsausschnitt die
mittl. 15 M abk., dann in jeder 2. R 1x
5 M, 1x 3 M, 2x 2 M und 4x 1 M abn.

Ärmel: 60 M mit Nadeln Nr. 3 anschlagen
und 1 Rückr linke M str. Dann glatt re
5 cm, 1 Rückr rechte M (= Bruchr), dann
5 cm glatt re, dabei in der letzten Rückr
gleichmäßig verteilt 18 M zun. = 78 M.
Mit Nadeln Nr. 4 weiterarb. und M wie
folgt einteilen: Randm, * 14 M Zopf, 17 M
Grundmuster, ab * noch 1x wdh., 14 M
Zopf, Randm. Für die Ärmelschräge in
der 11. (9. – 9.) R 1x 1 M beids. zun., dann
in jeder 10. R 3x 1 M und in jeder 8. R
11x 1 M (in jeder 8. R 13x 1 M und in
jeder 6. R 3x 1 M – in jeder 8. R 7x 1 M,
dann in jeder 6. R 11x 1 M) beids. zun. =

SCHNITTSHEMA ZOPFPULLI**STRICKSCHRIFT ZOPFPULLI****Zeichenerklärung:**

□ = 1 M re

□□□ = 3 M auf 1 Hilfsnadel vor die
Arbeit legen, 1 M re str., dann
die M der Hilfsnadel re str.

□□□□ = 1 M auf 1 Hilfsnadel hinter die
Arbeit legen, 3 M re str., dann
die M der Hilfsnadel re str.

108 (112 – 116) M. Die zugenommenen M
im Grundmuster str. In 50 cm Gesamt-
höhe für die Armkugel 1x 2 M beids. abk.,
dann in jeder 2. R 3x 2 M, 18x 1 M, 3x 2 M
und 1x 3 M (in jeder 2. R 4x 2 M, 16x 1 M,
4x 2 M und 1x 3 M – in jeder 2. R 5x 2 M,
14x 1 M, 5x 2 M und 1x 3 M) beids. abn. In
15 cm Armkugelhöhe die restl. 38 M abk.
2. Ärmel ebenso arb.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten
und trocknen lassen. Schulternähte
schließen. Aus dem Halsausschnitt
126 M auffassen. Mit der Rundstrickna-
del Nr. 3,5 in Rd im Rippenmuster str.
Nach insgesamt 6 cm M locker abk.,
wie sie erscheinen. Halsbündchen zur
Hälfte nach innen umschlagen und
annähen. Ärmel einsetzen. Seiten- und
Ärmelnähte schließen. Den Saum an
Rücken- und Vorderteil zur Hälfte nach
innen umschlagen und annähen. Ebenso
an den Ärmeln Saum zur Hälfte nach
innen umschlagen und annähen.

**KAPUZENPULLI****GRÖSSE**

48/50, 52 und 54/56. Die Angaben für
Größe 52 und 54/56 stehen in Klam-
mern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt
diese für alle Größen.

MATERIAL

Lana-Grossa-Qualität „Cool Air“ (55 %
Schurwolle Merino, 33 % Baby-Alpaka,
12 % Polyamid, LL = 125 m/50 g):

550 (600 – 650) g Dunkelgrau (Fb. 3);
Stricknadeln Nr. 4,5 und 6, 1 Hilfsnadel
zum Stilllegen der M.

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Glatt li: Hinr li, Rückr re.

Doppelte Randm: Rückr: am Anfang der
R die 1. M abh., dabei den Faden vor der
Arbeit führen, die 2. M li str. Am Ende der
R die vorletzte M li str., die letzte M abh.,
dabei den Faden vor der Arbeit führen.

Hinr: am Anfang der R die 1. M re str.,
die 2. M abh., dabei den Faden hinter der
Arbeit führen. Am Ende der R die vor-
letzte M abh., dabei den Faden hinter der
Arbeit führen, die letzte M re str.

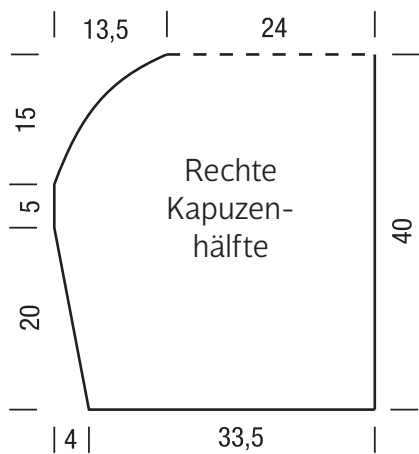
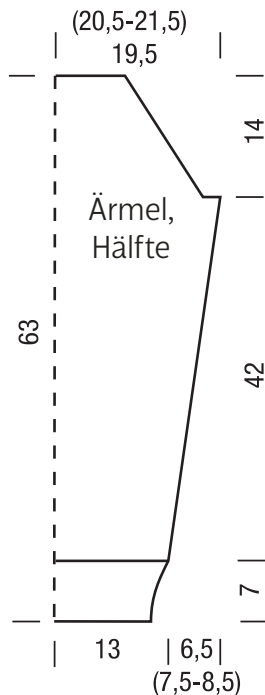
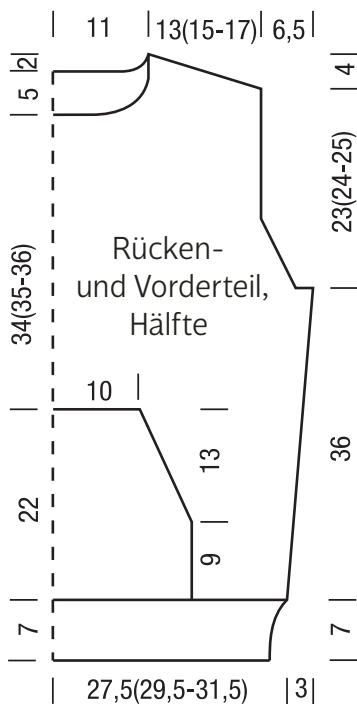
Betonte Abnahmen 1: Rechter Rand:
doppelte Randm, 1 M li, 2 M re, 2 M re
zus.-str. Linker Rand: 1 einfacher Über-
zug (= 1 M re abh., die folg. M re str.,
dann die abgeh. M überziehen), 2 M re,
1 M li, doppelte Randm.

Betonte Abnahmen 2: Rechter Rand:
Randm, 2 M re, 2 M re zus.-str. Linker
Rand: 1 einfacher Überzug (= 1 M re
abh., die folg. M re str., dann die abgeh.
M überziehen), 2 M re, Randm.

Betonte Abnahmen 3: Rechter Rand:
doppelte Randm, 1 M li, 2 M re zus.-str.
Linker Rand: 1 einfacher Überzug
(= 1 M re abh., die folg. M re str., dann
die abgeh. M überziehen), 1 M li,
doppelte Randm.

Betonte Abnahmen 4: Wenn 1 M abge-
nommen wird: Rechter Rand: Randm,
2 M re, 2 M re zus.-str. Linker Rand:
1 einfacher Überzug (= 1 M re abh.,

SCHNITTSHEMA KAPUZENPULLI



die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen), 2 M re, Randm. Wenn 2 M abgenommen werden: **Rechter Rand:** Randm, 2 M re, 3 M re zus.-str. **Linker Rand:** 1 doppelter Überzug (= 1 M re abh., die folg. 2 M re zus.-str., dann die abgeh. M überziehen), 2 M re, Randm. **Betonte Zunahmen 1:** **Rechter Rand:** doppelte Randm, 1 M li, 2 M re, aus dem Querfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr. **Linker Rand:** aus dem Querfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr., 2 M re, 1 M li, doppelte Randm.

Betonte Zunahmen 2: **Rechter Rand:** Randm, 2 M re, aus dem Querfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr. **Linker Rand:** aus dem Querfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr., 2 M re, Randm. **Maschenprobe:** Glatt re mit Nadeln Nr. 6: 14 M und 19 R = 10 x 10 cm. **Rückenteil:** 79 (85 – 91) M mit Nadeln Nr. 4,5 anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: doppelte Randm, 1 M li, * 1 M re, 1 M li, ab * stets wdh., 1 M re, 1 M li, doppelte Randm. Nach 7 cm mit Nadeln Nr. 6 glatt re weiterarb., dabei beids. die Randbetonung fortführen: doppelte Randm, 1 M glatt li, 73 (79 – 85) M glatt re, 1 M glatt li, doppelte Randm. Für die Seitenschräge in der 13. R 1x 1 M beids. zun., dann in jeder 14. R 3x 1 M beids. zun., dabei betonte Zunahmen 1 arb. = 87 (93 – 99) M. In 43 cm Gesamthöhe für die Armausschnitte 1x 4 M beids. abk., dann in jeder 2. R 5x 1 M beids. abn., dabei betonte Abnahmen 1 arb. = 69 (75 – 81) M. In 23 (24 – 25) cm Armausschnitthöhe für die Schulter-schräge 1x 3 (4 – 5) M beids. abk., dann in jeder 2. R 4x 4 M (in jeder 2. R 2x 4 M und 2x 5 M – in jeder 2. R 4x 5 M) beids. abk. In 68 (69 – 70) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 27 M

abh., dann in der folg. 2. R 1x 2 M abn. **Vorderteil:** Grundsätzlich wie das Rückenteil arb. Nach den 7 cm Rippenmuster glatt re mit Randbetonung weiterstr., dabei gleich in der 1. R für die Kängurutasche wie folgt arb.: doppelte Randm, 1 M glatt li, 13 (16 – 19) M glatt re, 47 M auf 1 Hilfsnadel vor der Arbeit stilllegen. Zu den bereits gestrickten M 47 M dazu anschlagen und glatt re str., dann die restl. M der linken Nadel str.: 13 (16 – 19) M glatt re, 1 M glatt li, doppelte Randm. Die Seitenschräge und die Armausschnitte wie beim Rückenteil beschrieben arb. In 63 (64 – 65) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 17 M abk., dann in jeder 2. R 7x 1 M abn., dabei betonte Abnahmen 2 arb. In 23 (24 – 25) cm Armausschnitthöhe die Schulter-schräge wie beim Rückenteil beschrieben arb. Nun die zuvor stillgelegten 47 M der Kängurutasche mit Nadeln Nr. 6 wieder in Arbeit nehmen und wie folgt arb.: doppelte Randm, 1 M aus dem Querfaden zur folg. M li verschränkt zun., 43 M glatt re, 1 M aus dem Querfaden zur folg. M li verschränkt zun., doppelte Randm. = 49 M. Die beiden zugenommenen M glatt li str. Nach 9 cm für die Eingriffe beids. 1x 1 M abn., dann abw. in jeder 2. und 4. R 8x 1 M beids. abn., dabei betonte Abnahmen 3 arb. = 31 M. In 22 cm Höhe Kängurutasche alle M gerade abk., dabei die zuvor zugenommenen linken M wieder abn. = 29 abgekettete M. **Ärmel:** 39 M mit Nadeln Nr. 4,5 anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: doppelte Randm, 1 M li, * 1 M re, 1 M li, ab * stets wdh., 1 M re, 1 M li, doppelte Randm. Nach 7 cm mit Nadeln Nr. 6 glatt re weiterarb., dabei beids. die Randbetonung fortführen: doppelte Randm, 1 M glatt li, 33 M glatt re, 1 M glatt li, doppelte Randm. Für die Ärmelschräge in der 9. R 1x 1 M beids. zun., dann in jeder 8. R 8x 1 M (in jeder 8. R 6x 1 M und in jeder 6. R 3x 1 M – in jeder 8. R 3x 1 M und in jeder 6. R 7x 1 M) beids. zun., dabei betonte Zunahmen 1 arb. = 57 (59 – 61) M. In 49 cm Gesamthöhe für die Armkugel 1x 4 M beids. abk., dann in jeder 2. R 13x 1 M beids. abn., dabei betonte Abnahmen 1 arb. In 14 cm Armkugelhöhe die restl. 23 (25 – 27) M abk. 2. Ärmel ebenso arb. **Rechte Kapuzenhälfte:** 49 M mit Nadeln Nr. 6 anschlagen. In der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Randm, = rückw. Kapuzennaht, 45 M li, 1 M re, doppelte

Randm = Kapuzenrand. Hinr: doppelte Randm, 1 M glatt li, 45 M glatt re, Randm. Für die Kopfform am linken Rand in der 7. R 1x 1 M zun., dann in jeder 6. R 5x 1 M zun., dabei betonte Zunahmen 2 arb. = 55 M. In 25 cm Gesamthöhe für die Kopfform am linken Rand 1x 1 M abn., dann in jeder 4. R 2x 1 M und in jeder 2. R 4x 1 M und 6x 2 M abn., dabei betonte Abnahmen 4 arb. In 40 cm Gesamthöhe die restl. 36 M stilllegen. Linke Kapuzenhälfte gegengleich str. Nun beide Kapuzenhälften rechts auf rechts legen und die stillgelegten M beider Hälften wie folgt zus.-str.: Die 1. M der 1. Kapuzenhälfte mit der entsprechenden 1. M der 2. Kapuzenhälfte re zus.-str. Mit der jeweils 2. M ebenso verfahren, dann die letzte M über die soeben gestrickte M ziehen. Diesen Vorgang so lange wdh., bis alle stillgelegten M aufgebraucht sind. Kapuzennaht schließen. **Fertigstellen:** Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Kapuze in den Halsausschnitt einnähen, dabei die linke Kapuzenhälfte 6 cm über den Rand der rechten Kapuzenhälfte legen. Die Mitte der 6 cm = Mitte Vorderteil. Kängurutasche mit dem Abkettrand nach außen am Vorderteil annähen. Ärmel einsetzen. Seiten- und Ärmelnähte schließen.



MAXI-PULLI

GRÖSSE

34/36 (38/40) Die Angaben für Größe 38/40 stehen in Klammern. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für beide Größen.

MATERIAL

Lana-Grossa-Qualität „Weekend Color“ (69 % Schurwolle Merino extrafine, 30 % Baby-Alpaka, 1 % Baumwolle, LL = ca. 35 m/100 g): **800 g** Beige/Bordeaux/Oliv (Fb. 104); je 1 Rundstricknadel Nr. 12, 15 und 20, 80 cm lang, 1 Rundstricknadel Nr. 12, 40 cm lang.

Rippen: 1 M re, 1 M li im Wechsel str. **Glatt re:** Hinr re M, Rückr li M str., auch die Randm. Die Hinr mit Rundnd. Nr. 20, die Rückr mit Rundnd. Nr. 15 str., dabei sehr locker arb., d. h., den Faden nur leicht über den Zeigefinger der li Hand laufen lassen und den Finger nicht umwickeln! Das sollten Sie bitte beim Probestricken etwas üben, damit es keine Probleme mit der Maschenprobe gibt und der Pulli nicht zu schwer wird!

Maschenprobe: 5 M und 7 R glatt re mit Nd. Nr. 20 und 15 wie beschrieben = 10 x 10 cm.

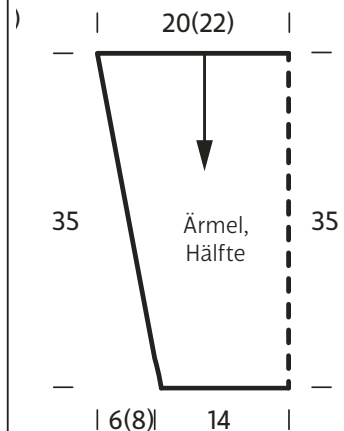
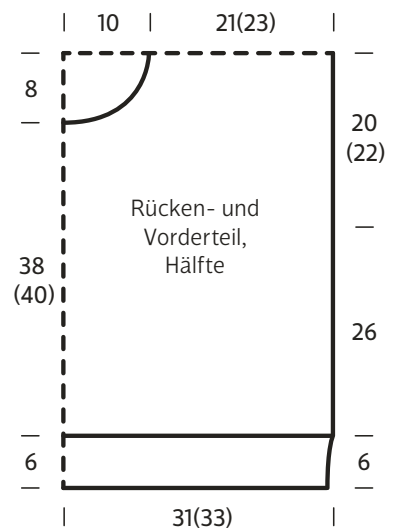
Rückenteil: 32 (34) M mit der Rundnd. Nr. 12 anschlagen. Für den Bund 6 cm = 5 R Rippen str., dabei mit 1 Rückr beginnen. Dann glatt re mit den angegebenen Rundnd. weiterarb. Nach 26 cm = 18 R ab Bundende beids. den Beginn der Armausschnitte markieren und wieder gerade weiterstr. In 20 (22) cm = 14 (16) R Armausschnitthöhe beids. für die Schultern je 11 (12) M stilllegen und die mittl. 10 M für die Blende stilllegen.

Vorderteil: Wie das Rückenteil str., jedoch mit rundem Halsausschnitt. Dafür bereits in 12 (14) cm = 8 (10) R Armausschnitthöhe die mittl. 4 M abk. und beide Seiten getrennt weiterstr. Am inneren Rand für die weitere Rundung in jeder 2. R noch 1x 2 M und 1x 1 M abk. Die restl. 11 (12) Schulterm in gleicher Höhe wie am Rückenteil stilllegen. Die andere Seite gegengleich beenden. Nun zuerst die Schulterm jeweils im M-Stich miteinander verbinden.

Ärmel: Von oben nach unten in Pfeilrichtung anstr. Dafür mit der Rundnd. Nr. 20 beids. zwischen den Markierungen je 22 (24) M auffassen. Dann glatt re mit den angegebenen Nd. weiterarb., dabei mit 1 Rückr li und Rundnd. Nr. 15 beginnen. Beids. für die Schrägungen in der 6. R ab Ärmelbeginn 1 M abn., dann in jeder 6. (4.) R noch 2(3)x je 1 M abn. = 16 M. Nach 33 cm = 23 R ab Ärmelbeginn noch 2 R mit der Rundnd. Nr. 12 anfügen. Dann die M locker abk.

Ausarbeiten: Teil spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Seiten-Ärmel-Nähte schließen. Mit der 40 cm langen Rundnd. Nr. 12 die 10 stillgelegten M des rückwärtigen Ausschnitts aufnehmen und aus dem vorderen Rand 22 M auffassen = 32 M. Für die Blende Rippen in Rd str. Nach 2 Rd Blendenhöhe die M locker abk., wie sie erscheinen.

SCHNITTSHEMA MAXI-PULLI



PONCHO

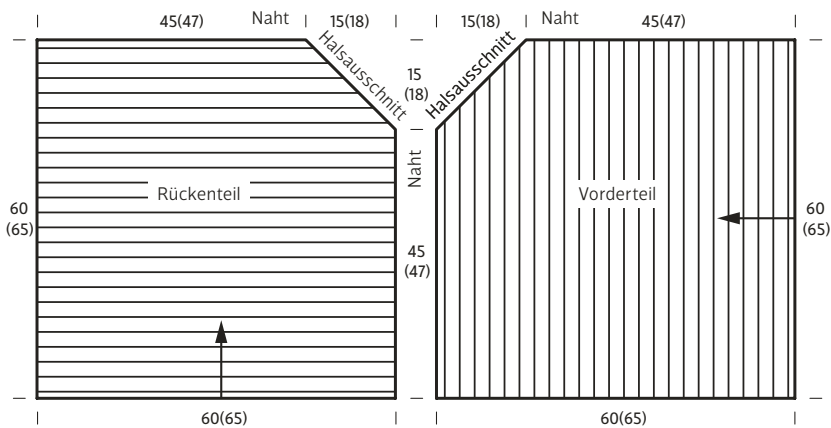
GRÖSSE

34 bis 40 (42 bis 48) Die Angaben für Größe 42 bis 48 stehen in Klammern. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für alle angegebenen Größen.

MATERIAL

Lana-Grossa-Qualität „Weekend Color“ (69 % Schurwolle Merino extrafine, 30 % Baby-Alpaka, 1 % Baumwolle,

SCHNITTSHEMA PONCHO



LL = ca. 35 m/100 g): ca. **800 (900) g**
Dunkelgrau/Anthrazit/Taubenblau/
Braun (Fb. 203); 1 Rundstricknadel Nr. 20,
80 cm lang, 1 Wollhäkelnadel Nr. 12.

Kraus re: Hinr und Rückr re M str., auch die Randm sehr locker arb., das heißt, den Faden nur leicht über den Zeigefinger der li Hand laufen lassen und den Finger nicht umwickeln! Beim Probe-stricken bitte etwas üben, damit es keine Probleme mit der Maschenprobe gibt und der Poncho nicht zu schwer wird!

Maschenprobe: 5 M und 8 R kraus re mit Nd. Nr. 20, hängend gemessen = 10 x 10 cm.

Hinweis: Die Pfeile im Schnittschema geben jeweils die Strickrichtung an!

Rückenteil: 30 (33) M mit der Rundnd. Nr. 20 anschlagen. Kraus re str. Nach 45 (47) cm = 36 (38) R ab Anschlag am re Rand für den Halsausschnitt 1 M abn., dafür nach der Randm 2 M re zus.-str. Die Abnahme in jeder 2. R 5(6)x und zusätzlich in der 6. R (4. und 8. R), = Rückr, jeweils am R-Ende vor der Randm wdh. In 15 (18) cm = 12 (14) R Halsausschnittthöhe die restl. 23 (24) M abk.

Vorderteil: Wie das Rückenteil str.

Ausarbeiten: Teile spannen, anfeuchten, trocknen lassen. Die Teile lt. Schnittschema so zus.-nähen, dass die Rippen an den Nähten einmal längs und einmal quer verlaufen. Die Nähte im Matratzenstich schließen, dabei immer nur die Knötchen der Randm bzw. die M unterhalb des Abmaschglieds erfassen, damit die Nähte schön flach werden. Mit der Häkeln. Nr. 12 den Halsausschnitttrand mit 1 Rd Kettm umhäkeln.

PUDELMÜTZE

GRÖSSE

für Kopfumfang 54 – 56 cm, Mützenhöhe ca. 26 cm, ohne Pompon

MATERIAL

Lana-Grossa-Qualität „Weekend“ (69 % Schurwolle Merino extrafine, 30 % Baby-Alpaka, 1 % Baumwolle, LL = ca. 35 m/100 g): **200 g** Rauchblau (Fb. 4); 1 Wollhäkelnadel Nr. 10; 1 Kunstfellpompon Langhaar (100 % Polyacryl) mit Annähdrukknopf von Lana Grossa, Art. 9809907, 10–12 cm Ø, Fb. 258 Beige/Graubraun.

Stäbchen [= Stb]: Für 1 Stb mit der Häkeln. 1 U aufnehmen, 1 Schlinge durch die M der Vor-Rd bzw. um den Fadenring holen, dann mit je 1 neuen U 2x je 2 Schlingen zus. abmaschen. Nun Stb in Rd häkeln. Jede Rd mit 2 Luftm als Ersatz für das 1. Stb beginnen. Jede Rd mit 1 Kettm in die 2. Ersatz-Luftm schließen. **Hinweis:** beim Häkeln den Faden locker über den Zeigefinger der li Hand gleiten lassen.

1 Stb verdoppeln: In 1 Stb der Vor-Rd 2 Stb häkeln.

Maschenprobe: 6 Stb und 3 Rd mit Häkeln. Nr. 10 = 10 x 10 cm.

Ausführung: An der Mützenspitze beginnen. Dafür zunächst in der 1. Rd in 1 Fadenring 2 Luftm [= Ersatz für das 1. Stb] häkeln, dann noch 10 Stb in den Ring arb., dabei den Anfangsfaden gleich mit einhäkeln = 11 M. Die Rd mit 1 Kettm in die 2. Ersatz-Luftm schließen. Nun den Anfangsfaden fest anziehen, bis die Öffnung geschlossen ist. Dann weiter Stb wie beschrieben

häkeln. In der 2. Rd jedes Stb verdoppeln = 21 M. In 3. Rd 5x jedes 4. Stb verdoppeln = 26 M. In der 4.–7. Rd je 1 Stb am Rd-Ende verdoppeln = 30 M. In der 8. Rd 30 Stb häkeln. In der 9. Rd als Abschluss nur Kettm häkeln. Dann die Arbeit beenden.

Ausarbeiten: Fäden auf der Innenseite sorgfältig vernähen. Den Pompon auf die Spitze nähen.



RAGLANPULLI

GRÖSSE

36/38 (40/42) Die Angaben für Größe 40/42 stehen in Klammern. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für beide Größen.

MATERIAL

Lana-Grossa-Qualität „Estremo“ (60 % Schurwolle Merino, 40 % Polyacryl, LL = ca. 41 m/100 g): **1100 (1200) g** Rot (Fb. 16); Stricknadeln Nr. 12 und 15, 1 Rundstricknadel Nr. 12, 50 cm lang. **Knötchenrand:** Die 1. M jeder R wie zum Rechtsstr. abh. Die letzte M jeder R re str. **Hinweis:** alle Ränder mit Knötchenrand arbeiten.

Rippen: 1 M re, 1 M li im Wechsel str.

Glatt re: Hinr re M, Rückr li M str.

Betonte Abnahmen [Raglanschrägungen]: Am R-Anfang nach der Randm

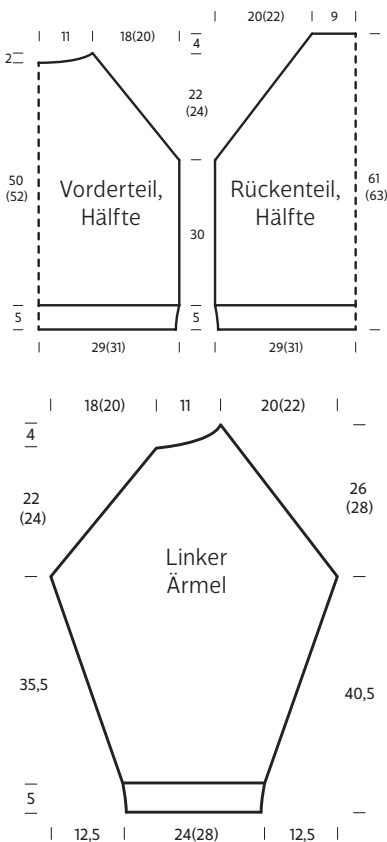
und 1 M re 2 M überzogen zus.-str. [= 1 M wie zum Rechtsstr. abh., die folg. M re str., dann die abgehobene M darüberziehen]. Am R-Ende vor 1 M re und der Randm 2 M re zus.-str.

Betonte Zunahmen: Am R-Anfang nach der 2. M, am R-Ende vor den 2 letzten M je 1 M re verschränkt aus dem Querfaden herausstr.

Maschenprobe: 5,5 M und 9 R glatt re mit Nd. Nr. 15 = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 35 (37) M mit Nd. Nr. 12 anschlagen. Für den Bund 5 cm = 5 R Rippen str., dabei mit 1 Rückr beginnen. Dann mit Nd. Nr. 15 glatt re weiterarb. Nach 30 cm = 28 R ab Bundende beids.

SCHNITTSHEMA RAGLANPULLI



für die Raglanschrägungen 1 M betont abn., dann in jeder 2. R noch 10(11)x je 1 M betont abn. In 26 (28) cm = 24 (26) R Raglanhöhe die restl. 13 M für den geraden Halsausschnitt abketten.

Vorderteil: Wie das Rückenteil str., jedoch mit kürzeren Raglanschrägungen und rundem Halsausschnitt. Für die Raglanschrägungen insgesamt 10(11)x je 1 M betont abn. Bereits in 20 (22) cm = 18 (20) R Raglanhöhe für den Halsausschnitt die mittl. 9 M abk. und beide Seiten getrennt weiterstr. In 22 (24) cm = 20 (22) R Raglanhöhe nach der letzten Raglanabnahme am äußeren Rand die restl. 3 M abk. Die andere Seite gegengleich beenden.

Linker Ärmel: 15 (17) M mit Nd. Nr. 12 anschlagen. Für den Bund 5 cm = 5 R Rippen str., dabei mit 1 Rückr beginnen. Dann mit Nd. Nr. 15 glatt re weiterarb. Beids. für die Schrägungen in der 3. R ab Bundende 1 M betont zun., dann in jeder 4. R noch 6x je 1 M betont zun. = 29 (31) M. Nach 35,5 cm = 32 R ab Bundende am re Rand die Raglanschrägung wie am Rückenteil, am li Rand wie am Vorderteil ausführen.

Bereits in 22 (24) cm = 20 (22) R Raglanhöhe am li Rand für den Halsausschnitt 3 M abk., dann in der 2. R noch 1x 3 M abk. Die restl. 2 M in 26 (28) cm = 24 (26) R Raglanhöhe am re Rand abk.

Rechter Ärmel: Gegengleich zum li Ärmel stricken.

Ausarbeiten: Teile spannen, anfeuchten, trocknen lassen. Nähte schließen, dabei die Ärmel einsetzen. Mit der Rundnd. Nr. 12 aus dem Halsausschnitt 36 M auffassen. Für den hohen Kragen Rippen in Rd str. In 16 cm Kragenhöhe die M locker abk., wie sie erscheinen.



WESTE

GRÖSSE

Größe 34/36 (38/40). Die Angaben für Größe 38/40 stehen in Klammern. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für beide Größen.

MATERIAL

Lana-Grossa-Qualität „Estremo“ (60 % Schurwolle Merino, 40 % Polyacryl, LL = ca. 41 m/100 g): **600 (700) g** Petrol (Fb. 19); je 1 Rundstricknadel Nr. 15, 80 und 100 cm lang, 1 Wollhäkelnadel Nr. 15.

Kettenrand: Die 1. M jeder R re str. Die letzte M jeder R wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der M weiterführen. **Hinweis:** alle Ränder mit Kettenrand arbeiten.

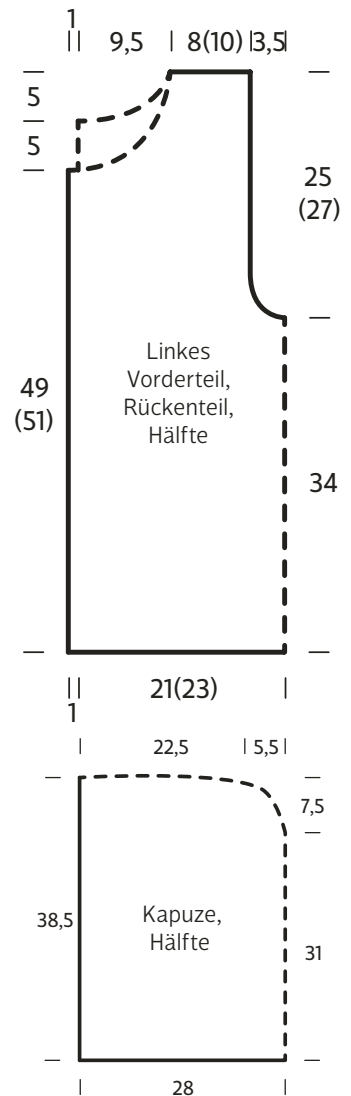
Glatt re: Hinr re M, Rückr li M str.

Maschenprobe: 5,5 M und 8 R glatt re mit Nd. Nr. 15 = 10 x 10 cm.

Hinweis: Rückenteil und Vorderteile bis zu den Armausschnitten zusammenhängend an einem Stück stricken!

Rückenteil und Vorderteile: 49 (53) M mit der 100 cm langen Rundnd. anschlagen. Glatt re mit Kettenrand str., dabei mit 1 Rückr li M beginnen. Nach 34 cm = 27 R ab Anschlag die Arbeit für die Armausschnitte in 3 Teilen fortsetzen. Zunächst beids. je 13 (14) M für die Vorderteile stilllegen. Nun das Rückenteil

SCHNITTSHEMA WESTE



über die mittl. 23 (25) M weiterstr. Beids. für die Armausschnitte gleich 1 M abn., dann in der folg. 2. R noch 1x 1 M abn. = 19 (21) M. Nun wieder gerade weiterstr. In 20 (22) cm = 16 (18) R Armausschnitthöhe die mittl. 7 M für den Halsausschnitt stilllegen und beide Seiten getrennt weiterstr. Am inneren Rand für die weitere Rundung in der 2. R noch 1x 1 M stilllegen. In 5 cm = 4 R Halsausschnitthöhe die restl. 5 (6) Schulterm abk. Die andere Seite gegengleich beenden.

Nun das **linke Vorderteil** am li Rand über die stillgelegten 13 (14) M fortsetzen, dabei am re Rand den Armausschnitt wie am Rückenteil ausführen = 11 (12) M. In 15 (17) cm = 12 (14) R Armausschnitthöhe am li Rand für den Halsausschnitt 3 M stilllegen, dann für die weitere Rundung in jeder 2. R noch 3x je 1 M stilllegen. Die

restl. 5 (6) Schulterm am re Rand in gleicher Höhe wie am Rückenteil abk. Das **rechte Vorderteil** am re Rand gegengleich anstr. und beenden.

Ausarbeiten: Teil spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Mit der 80 cm langen Rundnd. alle stillgelegten M aus dem Halsauschnitttrand aufnehmen = 21 M. **Für die Kapuze** glatt re in R mit Kettenrand str., dabei mit 1 Rückr beginnen und in dieser R in den Zwischenräumen verteilt 10x je 1 M verschränkt aus dem Querschnit. zun. = 31 M. In 31 cm = 25 R Kapuzenhöhe für die rückwärtige Rundung vor der Mittelm 2 M überzogen zus.-str. [= 1 M wie zum Rechtsstr. abh., die folg. M re str. und die abgehobene M darüberziehen] und nach der Mittelm 2 M re zus.-str. Diese Abnahmen in jeder 2. R noch 2x wdh. = 25 M. Nach der folg. R die M zur Hälfte legen und im M-Stich miteinander verbinden. Nun den gesamten Westerland und die Armausschnittträger mit je 1 Rd fe M umhäkeln. Über den Ecken je 2 fe M in 1 Einstichstelle arb. Jede Rd mit 1 Kettm schließen. Die Arbeit beenden.



HÄKELMÜTZE

GRÖSSE

Für Kopfumfang 54–56 cm, Mützenhöhe ca. 26 cm, ohne Pompon

MATERIAL

Lana-Grossa-Qualität „Weekend“ (69 % Schurwolle Merino extrafine, 30 % Baby-Alpaka, 1 % Baumwolle, LL = ca. 35 m/100 g): **200 g Pink (Fb. 7)**; 1 Wollhäkelnadel Nr. 10; Pompon-Set von Lana Grossa.

Stäbchen [= Stb]: Für 1 Stb mit der Häkeln. 1 U aufnehmen, 1 Schlinge durch die M der Vor-Rd bzw. um den Fadenring holen, dann mit je 1 neuen U 2x je 2 Schlingen zus. abmaschen. Nun Stb in Rd häkeln. Jede Rd mit 2 Luftm als Ersatz für das 1. Stb beginnen. Jede Rd mit 1 Kettm in die 2. Ersatz-Luftm schließen. **Hinweis:** beim Häkeln den Faden locker über den

Zeigefinger der li Hand gleiten lassen.

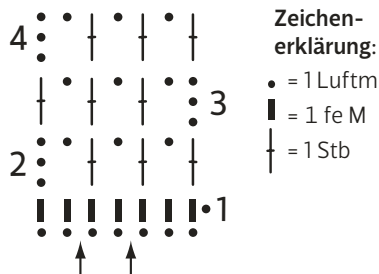
1 Stb verdoppeln: In 1 Stb der Vor-Rd 2 Stb häkeln.

Maschenprobe: 6 Stb und 3 Rd mit Häkeln. Nr. 10 = 10 x 10 cm.

Ausführung: An der Mützenspitze beginnen. Dafür zunächst in 1. Rd in 1 Fadenring 2 Luftm [= Ersatz für das 1. Stb] häkeln, dann noch 10 Stb in den Ring arb., dabei den Anfangsfaden gleich mit einhäkeln = 11 M. Die Rd mit 1 Kettm in die 2. Ersatz-Luftm schließen. Nun den Anfangsfaden fest anziehen, bis die Öffnung geschlossen ist. Dann weiter Stb wie beschrieben häkeln. In 2. Rd jedes Stb verdoppeln = 21 M. In 3. Rd 5x jedes 4. Stb verdoppeln = 26 M. In der 4.–7. Rd je 1 Stb am Rd-Ende verdoppeln = 30 M. In der 8. Rd 30 Stb häkeln. In der 9. Rd als Abschluss nur Kettm häkeln. Dann die Arbeit beenden.

Ausarbeiten: Fäden auf der Innenseite sorgfältig vernähen. Einen satten Pompon von 9 cm Durchmesser anfertigen und auf die Spitze nähen.

HÄKELSCHRIFT SCHAL



SCHAL

GRÖSSE

190 x 28 cm, ohne Fransen

MATERIAL

Lana-Grossa-Qualität „Lala Berlin Lovely Fine Tweed“ (37 % Baby-Alpaka, 35 % Polyamid, 26 % Schurwolle Merino extrafine, 2 % Viskose, LL = ca. 175 m/50 g): **ca. 100 g Weiß (Fb. 101)** und Lana-Grossa-Qualität „Weekend Color“ (69 % Schurwolle Merino extrafine, 30 % Baby-Alpaka, 1 % Baumwolle, LL = ca. 35 m/100 g): **ca. 200 g Rohweiß/Rotbraun/Antikviolett (Fb. 107)**; 1 Wollhäkelnadel Nr. 5,5, 1 dicke lange Wollnadel mit großem Ohr von Lana Grossa.

Gittermuster: Nach Häkelschrift in hin- und hergehenden R häkeln. Die Zahlen re außen bezeichnen die Hinr, li außen die Rückr. In der Breite die R mit den M vor dem 1. Pfeil beginnen, den MS = 2 M

zwischen den Pfeilen fortl. häkeln, enden mit den M nach dem 2. Pfeil. Der Deutlichkeit halber sind 2 MS gegeben. Die 1. fe M der 1. R in die 2. Luftm ab Nd. arb. Ab der 2. R jede R mit 3 Wende-Luftm als Ersatz für das 1. Stb beginnen. Das letzte Stb jeder R in die 3. Ersatz-Luftm häkeln. In der Höhe die 1.–4. R 1x häkeln, dann die 3. und 4. R fortl. wiederholen. **Webmuster:** Zunächst 20 „Weekend Color“-Fäden von je ca. 250 cm Länge zuschneiden. Je 1 Faden in 1 Häkel-R mit der dicken Wollnadel einweben. Dazu stets mit dem Faden im Wechsel über und unter 1 Luftm durchfahren. Jeweils 2 Fäden parallel in 2 nebeneinanderliegende R gleichzeitig einziehen. Stets die folg. 2 Fäden zu den vorhergehenden versetzen. Es laufen also je 2 Fäden identisch. Die Fäden jeweils so weit durchziehen, jedoch nicht zu stramm, dass am Anfang der R je 30 cm lange Fäden für die Fransen überstehen. Am Ende der R die Fäden ebenfalls je 30 cm überstehen lassen. Anschließend je 2 nebeneinanderliegende durchgezogene Fäden dicht am Häkelrand miteinander verknoten. Die Fransenlänge beträgt dann ca. 28 cm. **Achtung:** Um die richtige Länge der Fäden zu erhalten, zuerst einmal nur 2 Fäden zuschneiden, je 1 Faden pro Reihe, und ausprobieren, ob die abgeschnittene Länge hinkommt. Dann erst die notwendige Länge der Fäden zuschneiden, damit nicht zu viel Abfall entsteht.

Maschenprobe: 14,5 M bzw. 7,5 Karos und 5,75 R Gittermuster mit Häkeln. Nr. 5,5 und „Lala Berlin Lovely Fine Tweed“ vor dem Einweben der Fäden = 10 x 10 cm; 14 M bzw. 7 Karos und 5,3 R Gittermuster mit Häkeln. Nr. 5,5 und „Lala Berlin Lovely Fine Tweed“ nach dem Einweben der Fäden = 10 x 10 cm. **Hinweis:** Durch das Einweben der Fäden wird das Gitter etwas größer.

Ausführung: 41 Luftm + 1 Luftm zum Wenden anschlagen. Dann im Gittermuster mit „Lala Berlin Lovely Fine Tweed“ in der gegebenen Einteilung häkeln = 41 fe M nach der 1. R bzw. 20 Karos ab 2. R. Nach 177 cm = 102 R ab Anschlag [einschließlich der Fe-M-R] die Arbeit beenden.

Ausarbeiten: Teil spannen, anfeuchten, trocknen lassen. Das Webmuster mit „Weekend Color“ ausführen. Damit ist der Gittergrund ausgefüllt. Auf beiden Seiten sollten die Fransen nun gleichmäßig 28 cm lang sein. Falls die Fransen doch nicht gleich lang geraten sind, evtl. mit der Schere noch etwas begradigen.



RAGLANJACKE

GRÖSSE

36 bis 40 (42/44). Die Angaben für Größe 42/44 stehen in Klammern. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für beide Größen.

MATERIAL

Lana-Grossa-Qualität „Weekend“ (69 % Schurwolle Merino extrafine, 30 % Baby-Alpaka, 1 % Baumwolle, LL = ca. 35 m/100 g): **ca. 1200 (1300) g** Orange (Fb. 6); je 1 Rundstricknadel Nr. 15 und 20, 80 cm lang.

Knötchenrand: Die 1. M jeder R wie zum Rechtsstr. abh. Die letzte M jeder R re str. **Hinweis:** alle Ränder mit Knötchenrand arbeiten.

Kraus re: Hinr und Rückr re M str.

Glatt re: Hinr re M, Rückr li M str. Die Hinr mit Rundnd. Nr. 20, die Rückr mit Rundnd. Nr. 15 str., dabei sehr locker arb., d. h., den Faden nur leicht über den Zeigefinger der li Hand laufen lassen und den Finger nicht umwickeln! Das sollten Sie bitte beim Probestricken etwas üben, damit es keine Probleme mit der Maschenprobe gibt und die Jacke nicht zu schwer wird!

Betonte Abnahmen [Raglanschragungen]: Am R-Anfang nach der Randm und 1 M re 2 M überzogen zus.-str. [= 1 M wie zum Rechtsstr. abh., die folg. M re str., dann die abgehobene M darüberziehen]. Am R-Ende vor 1 M re und der Randm 2 M re zus.-str.

Betonte Zunahmen: Am R-Anfang nach der Randm, am R-Ende vor der Rand-M je 1 M re verschränkt aus dem Quersfaden herausstr.

Maschenprobe: 5 M und 7 R glatt re mit Nd. Nr. 20 und 15 wie beschrieben = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 31 (33) M mit der Rundnd. Nr. 15 anschlagen. Für die Blende 5 cm = 5 R kraus re str., dabei mit 1 Rückr beginnen. Dann mit Rundnd. Nr. 20 und

15 glatt re wie beschrieben weiterarb. Nach 37 cm = 26 R ab Blendenende beids. für die Raglanschragungen 1 M betont abn., dann in jeder 2. R noch 7(8)x je 1 M betont abn. In 23 (26) cm = 16 (18) R Raglanhöhe die restl. 15 M für den geraden Halsauschnitt abk.

Linkes Vorderteil: 18 (19) M mit der Rundnd. Nr. 15 anschlagen. Für die Blende 5 cm = 5 R kraus re str., dabei mit 1 Rückr beginnen. Dann in folg. Einteilung weiterarb.: Randm, 13 (14) M glatt re, für die vordere Blende 3 M kraus re und Randm. Über den Glatt-re-M wie beschrieben mit Rundnd. Nr. 20 und 15 arb., über den restl. M nur mit Rundnd. Nr. 15. Die Raglanschragung am re Rand in gleicher Höhe wie am Rückenteil ausführen. Bereits in 15 (18) cm = 10 (12) R Raglanhöhe für den Halsauschnitt am li Rand 4 M abk., dann für die weitere Rundung in der 2. R noch 1x 3 M abk. Nach der letzten Raglanabnahme am re Rand die restl. 3 M abk.

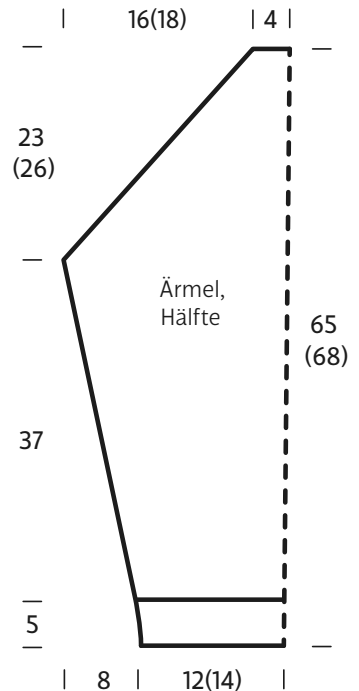
Rechtes Vorderteil: Gegengleich zum li Vorderteil str.

Ärmel: 14 (16) M mit der Rundnd. Nr. 15 anschlagen. Für die Blende 5 cm = 5 R kraus re str., dabei mit 1 Rückr beginnen. Dann mit Rundnd. Nr. 20 und 15 glatt re wie beschrieben weiterarb. Beids. für die Schragungen in der 3. R ab Blendenende 1 M betont zun., dann in jeder 6. R noch 3x je 1 M betont zun. = 22 (24) M. Nach 37 cm = 26 R ab Blendenende die Raglanschragungen beids. wie am

Rückenteil ausführen. Die restl. 6 M in 23 (26) cm = 16 (18) R Raglanhöhe abk.

Ausarbeiten: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Nähte schließen, dabei die Ärmel einsetzen. Mit der Rundnd. Nr. 15 aus dem Halsauschnitt 36 M auffassen. Für die Blende kraus re in R str. In 5 cm, = 5 R Blendenhöhe, die M abk.

SCHNITTSCHEMA RAGLANJACKE



SCHNITTSCHEMA RAGLANJACKE

